



TRANSPORTABLE LEITER

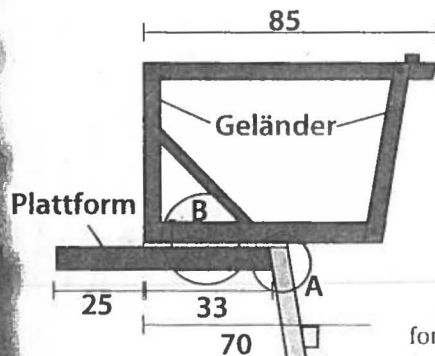
Mobil, leicht und günstig

Bei einem Reviergang im Frühjahr entdeckt man oft jagdlich interessante Plätze, an denen allerdings

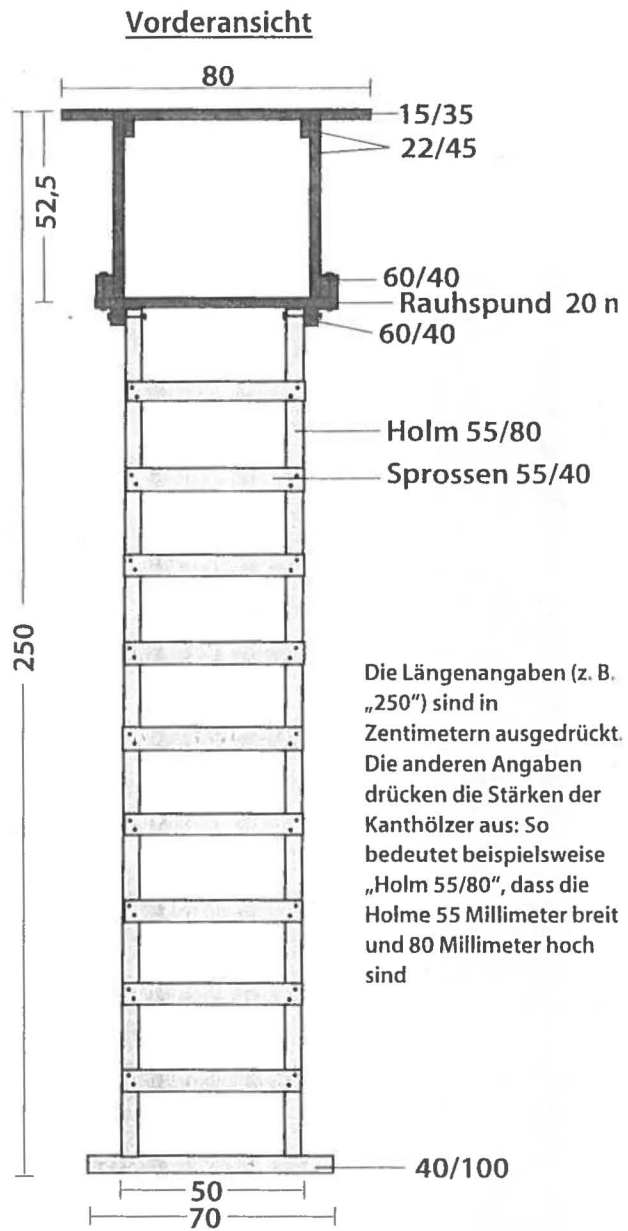
keine Jagdeinrichtung steht. In solchen Fällen hilft nur eine mobile Leiter, die schnell aufgestellt und, wenn nötig, auch schnell wieder an eine bessere Stelle gebracht werden kann. So eine Leiter besitzen Sie noch nicht? Dann an die Arbeit! Das unten beschriebene Modell ist wirklich schnell zusammengeschaubt, die Materialkosten belaufen sich auf etwa 50 DM. Das große Plus dieser Konstruktion ist das geringe Gewicht, sie kann problemlos von einer Person aufgestellt werden.

Die Leiter baut man am besten aus Kiefer-Kanthölzern. Sie besteht aus drei Teilen: Leiter, Plattform und zwei Geländern.

Seitenansicht



Rechts: Geländer und Plattform sowie Leiter und Plattform sind jeweils miteinander verschraubt (A und B). Unten rechts und unten links: Die gezahnte Metallplatte gibt der Leiter Halt am Stamm, befestigt wird sie mit der Kette und dem Spanner. (Alle Angaben in Zentimetern)



Die Längenangaben (z. B. „250“) sind in Zentimetern ausgedrückt. Die anderen Angaben drücken die Stärken der Kanthölzer aus: So bedeutet beispielsweise „Holm 55/80“, dass die Holme 55 Millimeter breit und 80 Millimeter hoch sind

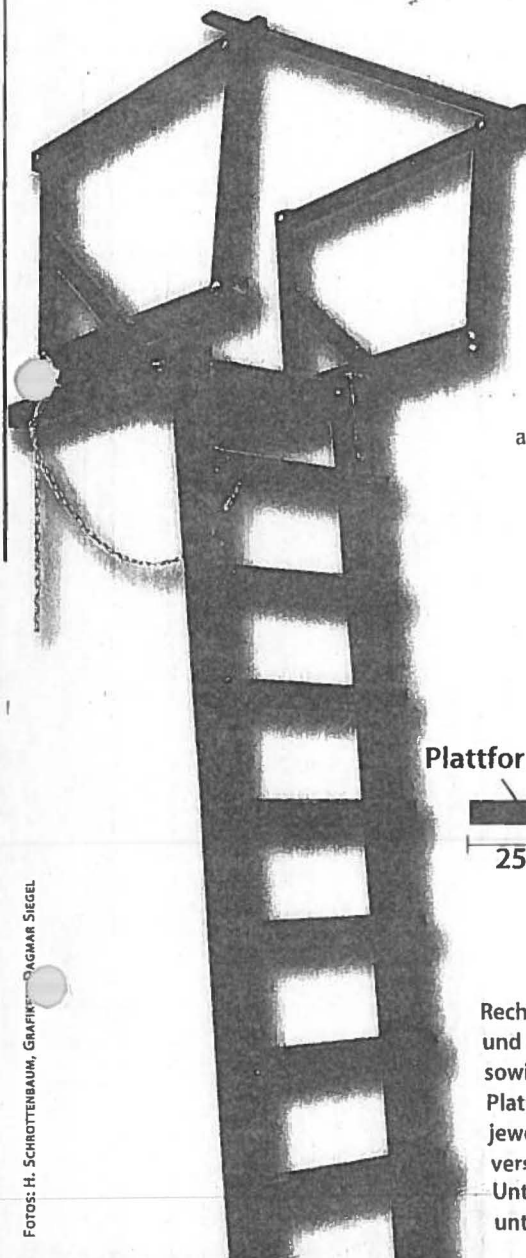
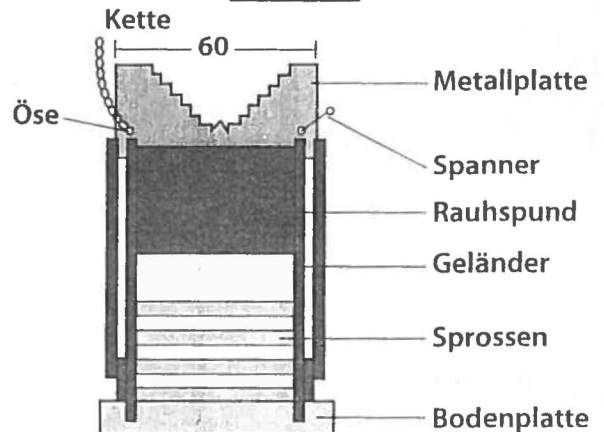
form sind mit zwei Schrauben fest verbunden (siehe Seitenansicht: A).

Die Geländer werden jeweils mit zwei Schrauben (siehe Seitenansicht: B) an der Plattform angebracht.

Befestigt wird die Leiter an einem Baumstamm. Dazu schraubt man an den hinteren

Teil der Plattform eine kreisförmig gezahnte Metallplatte, die man sich am besten vom Schlosser herstellen lässt. Die „Zähne“ dieser Platte greifen in den Baumstamm, und die an einer Öse befestigte drei Meter lange Kette wird um den Stamm gelegt und am Spanner befestigt. Hubert Schrottenbaum

Draufsicht



FOTOS: H. SCHROTTENBAUM, GRAFIK: DAGMAR SIEGEL